Presseschau Internationales Medienereignis

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Uri**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-419277

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Presseschau
Internationales Medienereignis

Gegen 200 Medienschaffende aus der Schweiz, aus dem europäischen Ausland und sogar aus Übersee kamen am 15. Oktober 2010 nach Sedrun. Zahlreiche deutsche Fernsehstationen sendeten live, darunter ZDF, ARD und RTL.

Quelle Grafik: «Der Sonntag»

Der Fernsehsender Al Jazeera berichtete mit einem eigenen Kamerateam aus Sedrun, US-amerikanische Onlinemedien und Radiostationen informierten über den «Breakthrough» am Gotthard, BBC-Radio sendete den ganzen Tag Beiträge über den Durchbruch und «The Times of India» titelte einen langen Artikel mit «Longest tunnel breaks down Swiss Alpine barrier». Für die japanischen Medienschaffenden war der Weltrekord aus den Schweizer Alpen von besonderem Interesse: Der Gotthard-Basistunnel (57 Kilometer) löst den Seikan-Tunnel (53,9 Kilometer) als längsten Tunnel der Welt ab.

Projektbeteiligte Gotthard Nordseite

Bauherr
AlpTransit Gotthard AG

Projektierung und Bauleitung offene Strecke Altdorf/Rynächt
Basler & Hofmann

Ausführung offene Strecke Altdorf/Rynächt
ARGE BRUWATI
BRUN, WALO, tiefbau ag flüelen
Implenia
DORR, STRABAG
ARGE TBR

Projektierung und Bauleitung Tunnel Erstfeld und Amsteg
Ingenieurgemeinschaft Gotthard-Basistunnel Nord

INGENIEURGEMEINSCHAFT GOTTHARD-BASISTUNNEL NORD
GÄHLER PARTNER INTEGRIERTE BAUPLANUNG
gruner
Rothpletz | Lienhard
CES BAUINGENIEUR AG STALDER + WEY

Ausführung Erstfeld und Amsteg
Arbeitsgemeinschaft AGN

AGN STRABAG
Strabag AG, Tunnelbau Schweiz, Erstfeld
Strabag AG, Spittal an der Drau (AUT)

Vorschau Uri 1/2011

Die nächste Ausgabe erscheint im Frühling 2011 mit folgenden Themen:

- **Faido–Sedrun: Durchschlag in der Weströhre**
- **Einbau Bahntechnik in Bodio**
- **Stand der Arbeiten am Gotthard- und Ceneri-Basistunnel**

Impressum
Herausgeberin und Redaktion: AlpTransit Gotthard AG, Altdorf; Medienstelle Gotthard: Maurus Huwyler, Rahel Probst
Layout und Gestaltung: BLU AG, Altdorf/Zürich, www.blu-agentur.ch
Fotos: Angel Sanchez, Susi Haas, KEYSTONE/Martin Rütschi, Alexander Dietz, Christoph Arnet, Archiv ATG
Druck: Gamma Druck AG, Altdorf
11.2010, 27'000 Expl.